



Ob der rote Ball wohl in die Löcher passt? Die dreijährige Emily aus dem Kindergarten „Unter dem Regenbogen“ hat schon Spaß mit den blauen Elementen. FOTO: SABINE KAUCHE

Mobiler Spielplatz für Kindergärten

Sparkasse, Kreissportbund, Ahorn Sportclub und Universität bringen die Kleinen in Bewegung

VON SABINE KAUCHE

■ **Paderborn.** Im Zeitalter von Computer und Fernsehen bleibt Bewegung für Kinder häufig auf der Strecke. Weil sie für die gesamte Entwicklung eines Kindes aber so wichtig ist, will die Sparkasse Paderborn-Detmold Kindergärten mit je 105 unterschiedlichen Elementen laden zum Toben, Spielen und Gestalten. Für je vier Wochen können KiTas das Spiel-Modul bekommen.

Im städtischen Kindergarten „Unter dem Regenbogen“ stapeln sich viele blaue Elemente auf dem Boden: Rechtecke, Quadrate, Zylinder, Räder. Zwei kleine Mädchen hüpfen über die Kästen, schnappen sich im Lauf eine lange Rolle und versuchen lachend, sie durch ein Loch in einem Block zu ziehen. „Der Mobile Spielplatz ist ein geeignetes Medium, den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder zu unterstützen“, sagt Prof. Dr. Miriam Kehne von der Universität Paderborn. Man könne damit gezielt Bewe-

gungsanreize setzen oder im freien Spiel die Kreativität fördern. „Mit den transportablen Elementen können sich Kinder ihre eigene Welt bauen.“ Erzieherinnen und Erzieher geben die Experten aus dem Department Sport und Gesundheit ein Briefing an die Hand.

Alle rund 400 Kindergärten werden nun angeschrieben, damit sie das innovative Spielraumkonzept ab Januar nutzen können. „Für diese gute Idee, die nicht nur Kinder bewegt, sondern auch die beiden Regionen Lippe und Paderborn in dem größer gewordenen Geschäftsgebiet der Sparkasse verbindet, haben wir weitere Partner gewonnen“, freut sich Hans Laven, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Paderborn-Detmold, über das gesellschaftliche Engagement in der Region.

Mit dabei ist der Ahorn Sport- und Freizeit-Club Paderborn, in dessen Eigentum die Sparkasse die fünf Module übergeben hat. Der Club übernimmt Koordination und Logistik und sorgt dafür, dass die blauen Teile aus leichtem PE-Schaum von einem Kindergarten zum nächsten kommen. „Wenn es optimal läuft, sind die fünf Spiel-

plätze im Jahr 60 Mal unterwegs“, zeigt sich der 1. Vorsitzende Wilhelm Lenz begeistert.

Mit im Boot sind außerdem die beiden Kreissportbünde Paderborn und Lippe, die die Kindergärten vor, während und nach der Nutzung unterstützen. Die Fachleute übernehmen die Einweisung und beantworten Fragen rund um die

»Das wäre auch schön für Ganztagschulen«

Bewegungsförderung. Begleitet werden sie dabei vom Uni-Department Sport und Gesundheit. „Wir wollen die Bewegung im Kindergarten fördern“, betont Diethelm Krause, Präsident des Kreissportbundes Paderborn, und berichtet von kreisweit bereits zehn zertifizierten „Bewegungskindergärten“. Um für verschiedenste Veranstaltungen ausgerüstet zu sein, hat der Sportbund kürzlich sogar selbst solch einen mobilen Spielplatz angeschafft. Im Kreis Lippe gibt es schon eine Warteliste mit Kindergärten, die die blauen Spielelemente haben

möchten, berichtete Jobst Kuhlmann, Geschäftsführer des Kreissportbundes Lippe, und lobt: „Prima Projekt“.

Das Material, an dem sich Kinder nicht verletzen können, ist nicht nur leicht, sondern nach Angaben der Sparkasse auch ungiftig und resistent gegen Keime, Schimmel und Mehltau. Die Elemente sind außerdem wasserabweisend, auch im Sandkasten einsetzbar und leicht zu reinigen. Kindergärten, die im Winter in ihrem Räumen zu wenig Platz für den

mobilen Spielplatz haben, können ihn also für den Sommer reservieren und dann in ihren Außenanlagen einsetzen.

Während sich „Unter dem Regenbogen“ Kinder und Leiterin Ulrike Westphalen freuen, dass sie die Spielelemente bis Weihnachten behalten dürfen, denkt Kathryn Schaper vom Kreissportbund Lippe schon über die dreijährige Projektzeit hinaus: „Das Angebot wäre auch schön für Kinder in Offenen Ganztagschulen. In Schule wird noch mehr gegessen.“

Zeitungsläser können Wünsche erfüllen

Weihnachtsaktion hilft bedürftigen Menschen

■ **Paderborn** (hko). Die Wunschzettel sind zwar bereits weniger geworden. Doch noch können Sie, liebe Leserinnen und Leser der *Neuen Westfälischen*, Wünsche erfüllen, um bedürftigen Menschen zu helfen. Wie in den vergangenen Jahren bitten Verlag und Redaktion um Unterstützung für die Weihnachtsaktion „Paket mit Herz“. Die Wunschzettel gibt's in der Geschäftsstelle, Gertrud-Gröninger-Straße 12.

Beispielsweise wünscht sich ein 65-jähriger Mann einen Flanell-Pyjama, ein Junge (11) eine Fahrradhelmlampe und ein Mädchen (8) eine Puppe. Weiter auf den Zetteln stehen Lego, Playmobil, Gesellschaftsspiele, Handykarten, Fußbälle, Pullover und Winterstiefel. Eine der wenigen Vorgaben ist, dass die Wünsche einen Wert von etwa 15 Euro nicht überschreiten sollen.

Bereits zum fünften Mal organisiert die *Neue Westfälische* „Paket mit Herz“. Im Raum Paderborn hat die Lokalredaktion die Diakonie Paderborn-Höxter, das Rote Kreuz, die Arbei-



Die NW-Weihnachts-Aktion

terwohlfahrt, den Verein Kim – Soziale Hilfe, die Frauenhäuser in Paderborn und Salzkotten sowie das Jugendamt angeschrieben. Dort wurden die vorgedruckten Wunschzettel an bedürftige Menschen verteilt. Auf diese Weise kamen mehr als 300 Zettel zusammen.

In der NW-Geschäftsstelle – diese ist montags bis freitags von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr geöffnet und samstags geschlossen – wählt jede Leserin, jeder Leser einen Wunsch aus. Wer möchte, der kann in das Päckchen eine Grußkarte legen. Der Wunschzettel wird auf das Paket geklebt und bei der jeweiligen Organisation abgegeben.

Zwei Radfahrerinnen übersehen

Autofahrer passen nicht auf

■ **Paderborn.** Bei Zusammenstößen mit Autos sind am Donnerstag eine Radfahrerinnen schwer und eine weitere Frau leicht verletzt worden. Gegen 16.50 Uhr fuhr eine 21-jährige Radfahrerinnen auf der Kasseler Straße in Richtung Heiersstraße. Bei Grün überquerte sie die Einmündung Giersstraße. Ein aus Richtung Heierstor kommender Audi-Fahrer (51) übersah die entgegenkommende Radlerin und bog nach links in die Giersstraße ein. Die junge Frau prallte gegen die rechte Seite des

Autos und stürzte auf die Straße. Sie zog sich leichte Verletzungen zu.

Ein 33-jähriger Golf-Fahrer fuhr gegen 19.50 Uhr auf der Warburger Straße stadteinwärts. An der Husener Straße bog er nach links ab. Dabei achtete er nicht auf eine 27-jährige Radfahrerinnen, die gerade den Überweg der Husenerstraße von der Leostraße aus überquerte. Das Auto erfasste die Radlerin frontal. Die Frau schleuderte gegen die Frontscheibe und zog sich schwere Verletzungen zu.

Anzeige

INFO

In drei Jahren können 180 KiTas erreicht werden

- Die Sparkasse Paderborn-Detmold bringt 75.000 Euro für die fünf Module sowie für An- und Ablieferung auf.
- Das Bewegungsangebot ist für alle rund 400 Kindergärten im Geschäftsgebiet der Sparkasse Paderborn-Detmold kostenlos.

- All diese Einrichtungen werden angeschrieben.
- Das Projekt startet im Januar und ist auf zunächst drei Jahre angelegt.
- Die Module werden nach Terminabsprache für 4 Wochen zur Verfügung gestellt.
- Die Elemente sind sowohl

- für In- als auch für Outdoor-Aktivitäten geeignet.
- Benötigt wird eine Aktionsfläche von etwa 30 bis 40 Quadratmetern.
- Der Mobile Spielplatz kann Kinder in ihrer intellektuellen, physischen und emotionalen Entwicklung unterstützen. (au)

„Arbeit mit Gewalttätern gefährdet“

Kreis will Zuschüsse kürzen

■ **Paderborn.** Am Montag um 18 Uhr entscheidet der Kreis Sozial- und Gesundheitsausschuss über die Zuschusshöhe, mit der die Täterarbeit der Männerberatung des Paderborner Vereins KIM-Soziale Arbeit unterstützt wird. Seit drei Jahren engagiert sich der Verein für „Täterarbeit als Opferchutz“, indem er Tätern Beratung und mehrmonatige Trainings gegen die Ausübung häuslicher Gewalt anbietet.

Allein 179 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung und 335 Fällen von häuslicher Gewalt seien 2012 im Kreis Paderborn angezeigt worden, so der Verein in einer Presseerklärung. Frauenberatungsstellen, Vertreter von Jugendäm-

tern und sozialen Diensten schätzten die Arbeit der Beratungsstelle als wirksames Mittel, um die Gewalt in Familien und Partnerschaften zu bekämpfen. Etwa 100 Männer haben in diesem Jahr schon die Beratung und 89 Personen ein Training in Anspruch genommen. Rund 50 Trainingsteilnehmer sind Familienväter, die ihr Verhalten der Partnerin und den Kindern gegenüber mit therapeutischer Hilfe verändern wollen.

Die Finanzierung der Arbeit wurde bisher aus Landesmitteln, einem Zuschuss des Kreises in 2013 und einem Eigenanteil des Vereins bestritten. Nun sei der Verein an seinen Grenzen angelangt. Die Ver-

waltung wird dem Ausschuss am Montagvorschlag, weniger als eine halbe Sozialarbeiterstelle (0,4) für die umfangreiche Beratungsarbeit als ausreichend anzusehen. „Jedes Tätertraining muss von zwei Therapeuten geleitet werden. Unter fachlichen Gesichtspunkten brauchen wir 1,3 Vollzeitstellen um die Arbeit im bisherigen Umfang aufrechterhalten zu können“, sagt Günter Helling aus der Geschäftsführung des Vereins.

Folgt der Kreis Sozial- und Gesundheitsausschuss dem Vorschlag der Verwaltung, so werden dafür jedoch rund 35.000 Euro jährlich fehlen. Das, so Helling, wäre ein herber Schlag für die Opferschutzbemühungen im Kreis.

PADERHALLE

DER TREFFPUNKT FÜR GROSSE EREIGNISSE

KLASSISCHES KONZERT 28. Weihnachtskonzert – Polizeichor 3. Sinfoniekonzert Weihnachtskonzert des Magellan-Shanty-Chores David & Götz – Die Showpianisten Neujahrskonzert 4. Sinfoniekonzert 5. Sinfoniekonzert 4. Kammerkonzert (Klavierabend) Karnevals-Kontrast	SO 08.12. MI 11.12. FR 20.12. So 29.12. Do 02.01. Mi 22.01. Mi 19.02. SO 02.03.	THEATER / SCHAUSPIEL Peter Pan A Christmas Carol Romeo und Juliet Der Schimmelreiter – Figurentheater Caveman	MI 27.11. 18./19.12. DI 11.02. FR 07.03. FR 04.04.
BALLETT / TANZ Der Nussknacker – Premiere Bolschoi Staatsballett Belarus Gaelforce Dance Rhythm and Dance Schwanensee Don Quichotte	MO 23.12. FR 03.01. SO 05.01. DO 06.02. MI 26.03.	COMEDY / KABARETT Matze Knop Bernd Stelter 27. Kabarett in der Region WDR 5-Kabarettfest Eure Mütter Bodo Wartke Gerburg Jahnke	SO 01.12. DO 12.12. SA 21.12. MO 27.01. SO 16.03. DO 20.03. FR 09.05.
SHOW / MUSICAL Blues Brothers in Concert Green Boys The Fantastic Shadows – Die Welt der Schatten Izi Bizi The Original Cuban Circus Das Phantom der Oper Ehrlich Brothers Die Meister des Shaolin Kung Fu One Night of Queen Mother Africa – Circus der Sinne Massachusetts – Das Bee Gees Musical Die Nacht der Musicals Chinesischer Nationalcircus Der kleine Horrorladen	FR 29.11. SA 28.12. DI 31.12. SA 04.01. DI 07.01. DO 23.01. DI 04.02. Fr 14.02. SA 15.02. DI 18.02. SA 15.03. SA 22.03. DO 27.03. SO 06.04.	PARTY HochGlanz Silvester Party 5. Jazz & Blues Party	DI 31.12. SA 25.01.
KINDER Weihnachtsmärchen „Kalif Storch“ „Hole der Plunder das Reisen...!“ Hilfe, die Olchis kommen! Der kleine Horrorladen (ab 10 J.)	16./17.12. FR 31.01. SO 30.03. SO 06.04.	OPER / OPERETTE Die Fledermaus Hänsel und Gretel Wiener Blut	DI 10.12. SO 22.12. MI 12.02.
MUSIK The Pasadena Roof Orchestra „Swinging into Christmas“ New York Gospel Stars Ulrich Tukur & The Rhythmus Boys Voisix Marinechor der Schwarzmeerflotte Tony Christie & Big Band Salut Salon The U.K. Ukulele Orchestra	DO 26.12. MO 30.12. MI 08.01. MO 13.01. MO 20.01. SO 26.01. SO 09.02. DI 25.03.	HIGHLIGHTS IM SCHÜTZENHOF Hundemesse Dinnerkrimi „Mord an Bord, Mylord!“ Christmas-Dinner mit A. Guarro „Mini, Medi, Maximus“ – TanzBau Stars der Travestie Hochzeits-/Festmesse Dinnerkrimi „Bei Verlobung Mord!“ Dinnerkrimi „Mord an Bord, Mylord!“ Paderbau 2014 Holiday Reise- und Freizeitmesse ABBA – The Dinner & Show	30.11./01.12. MI 04.12. DO 05.12. 07./08.12. 13.12./07.03. SO 05.01. FR 31.01. DO 13.02. 21.-23.02. 14.-16.03. SO 06.04.

Geschenk-Gutscheine
Das besondere Geschenk!

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit!

Das gesamte Programm im Internet oder im Paderborner Ticket-Center.
 Kartenvorverkauf beim Paderborner Ticket-Center, Fon 05251-29975-0, im Internet u. an allen Vorverkaufsstellen.
www.paderhalle.de
www.schuetzenhof.de